



Herausgegeben von der Österreichischen Mathematischen Gesellschaft
<http://www.oemg.ac.at/Mathe-Brief> ——— mathe-brief@oemg.ac.at

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Redaktion wird derzeit darüber diskutiert, ob es nicht vielleicht sinnvoll wäre, für die Mathe-Briefe nicht erst im August, sondern auch schon im Juli Pause zu machen. Als These steht im Raum, dass diejenigen Lehrerinnen und Lehrer, die die Anregungen des Mathe-Briefs wirklich für ihren Unterricht verwenden, dies wohl eher zeitnah nach der Lektüre machen werden und daher erst wieder im September für Anregungen Verwendung haben.

Wir möchten natürlich gerne wissen, ob diese These zutrifft. Wenn wir keine gegenteiligen Reaktionen erhalten, werden wir das als Ihre Zustimmung interpretieren und uns danach richten.

Um Sie für den Entfall eines erwarteten seriösen Juli-Mathe-Briefes zu entschädigen, sei die folgende kleine Geschichte all jenen erzählt, die sie noch nicht kennen:

Nach einer mathematischen Tagung stehen drei Teilnehmer fachsimpelnd und taub für ihre Umgebung auf dem Bahnsteig vor einem abfahrbereiten Zug. Als sich dieser in Bewegung setzt, beginnen sie ihm nachzulaufen – zwei von ihnen schaffen es, ihn gerade noch zu erreichen (es muss zu einer Zeit gewesen sein, in der die Waggontüren noch nicht automatisch geschlossen wurden) – der dritte bleibt etwas keuchend auf dem Bahnsteig zurück. Der Fahrdienstleiter, der ihn persönlich kannte, erkundigt sich besorgt: „Herr Professor, wenn ich gewusst hätte, dass Sie diesen Zug benutzen wollen, hätte ich Sie rechtzeitig aufmerksam gemacht!“ Der Angesprochene winkt aber beruhigend ab: „Mir macht das gar nichts, ich kann ja einfach mit dem nächsten Zug fahren, aber für meine zwei Kollegen tut es mir leid, die wollten mich eigentlich nur auf den Bahnhof begleiten!“

Allen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir erholsame Ferien!
Die Redaktion